

„Spaghetti zu Zweit“ als Fotostory

Steckbrief

	<p>Lernbereich Informatik/Kommunikation</p> <p>Fachbereich Deutsch</p> <p>Grobziel (ICT)</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Multimediageräte bedienen (Digitalkamera) ➤ ICT als kreatives Mittel zur Lösung von Aufgaben und zum Schaffen von Produkten einsetzen <p>Grobziel (Fachbereich Deutsch)</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Aussagen mit Mimik und Gestik verdeutlichen ➤ Gefühle und Stimmungen in persönliche Ausdrucksformen umsetzen ➤ Erlebnisse, Sachverhalte, Informationen selbstständig aufarbeiten, szenisch gestalten oder frei dramatisieren
<p>Autor / Autorenteam</p>	<p>Manuela Durrer und Amanda Baltresca</p>
<p>ICT-Voraussetzungen</p>	<p>Umgang mit dem Browser, Bilder hochladen von der Digitalkamera auf den PC</p>
<p>Software</p>	<p>Internet</p>
<p>Zeitbedarf</p>	<p>5 Lektionen</p>
<p>Zielsetzung</p>	<p>Die Schüler versuchen mithilfe eines Textes eine Fotostory zu gestalten.</p>
<p>Einführung Umsetzung Reflexion</p>	<p>Einführung Die Schüler werden in die Funktionsweise der Programme www.pixlr.com und http://www.superlame.com/engine.php eingeführt</p> <p>Umsetzung In 5er Gruppen versuchen die Schüler den bearbeiteten Text in eine Fotostory umzuwandeln. Die Fotos werden mit dem Programm www.pixlr.com bearbeitet, die Sprechblasen anschliessend mit dem Programm http://www.superlame.com/engine.php hinzugefügt. Das Endprodukt soll auf einem Poster präsentiert werden.</p> <p>Reflexion Die Poster werden gemeinsam besprochen und die Schüler reflektieren ihre Vor- und Nachteile bei dieser Arbeit.</p>
<p>Zusatzmaterial</p>	<p>Digitalkamera, Kabel</p>

„Spaghetti zu Zweit“ als Fotostory

Beschreibung der Lektionsreihe

Lektion	Sozialform Arbeitsform	Durchführung, Ablauf der Lektionen	Medien Material
1	K K K PA K GA	Einstieg mit Folie(stummer Impuls)S sollen erraten was sie auf der Folie erkennen können Selbstbedienungsrestaurant: assoziierende Begriffe mit einem Mind Map darstellen an der WT -Text „Spaghetti zu zweit“ gemeinsam lesen -Schluss ausfindig machen/Reaktionen -den wirklichen Schluss vorlesen -Moral der Kurzgeschichte besprechen →Gruppen einteilen für Rollenspiel (Gruppen bestehen aus 4 oder 5 Schüler) 1=Heinz 1=Schwarzer 1=Serviertochter 1=Publikum (wichtig die Mimik) (Schüler auf 4 zählen lassen und womöglich Mädchen und Jungs mischen) HA: S sollen Gegenstände mitbringen (Plastikteller und Schminke)	OHP/WT-Bild Text
2	GA K	→Vorbereitung des Rollenspiels und Vortragen vor der ganzen Klasse (jeweils 4er oder 5-er Gruppen) Im Plenum Positives und Negatives besprechen, evtl. auch auf die Schwierigkeiten eingehen →als Hilfe für die Umsetzung der Fotostory	Material (evtl. Teller)
3	GA	-Rollenspiel wird nun umgewandelt zur Fotostory (alte Gruppen bleiben bestehen) -Fotos machen (Angabe: zwischen 7 und 10 Fotos) (evtl. steht die Mensa zur Verfügung oder bei schönem Wetter draussen) -Fotos am PC (→ www.Pixlr.com / http://www.superlame.com/engine.php) bearbeiten →pro Gruppe wird eine Anleitung und eine Arbeitsanweisung ausgeteilt	Digicam/Kabel PC und Internet
4	GA	-Weiterarbeiten am PC und schliesslich die Fotos auf ein Poster kleben	PC/Internet
5	GA K	-Präsentation auf Plakate <u>Reflexion:</u> -Rückmeldungen gemeinsam mit den S entwickeln •Qualität der Fotos •Originalität	Plakate

K = Arbeit mit der ganzen Klasse, GA = Gruppenarbeit mit Anzahl Personen, PA = Partnerarbeit, EA = Einzelarbeit

„Spaghetti zu Zweit“ als Fotostory

Auftrag

Erstelle mit Hilfe der Programme www.Pixlr.com und <http://www.superlame.com/engine.php> eine originelle Fotostory. Die Fotostory soll dann als Endprodukt auf einem Plakat präsentiert werden!



Methode

Aus den Fotos wird eine Fotostory. Die Fotos sollen mit Hilfe des Programmes www.Pixlr.com bearbeitet werden. Anschliessend werden mit dem Programm <http://www.superlame.com/engine.php> Sprechblasen eingefügt.

Anleitung

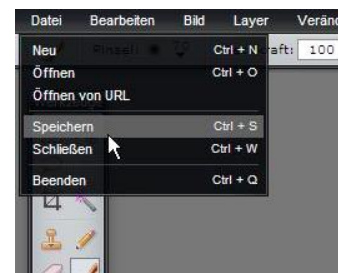
1. Ladet die Fotos von der Digitalkamera auf den PC. (→Erstellt einen Ordner auf dem Desktop mit dem Namen „Fotostory“ und kopiert die Fotos in den Ordner.)
2. Öffnet anschliessend die Webseite www.pixlr.com und klickt auf das Symbol *German*.



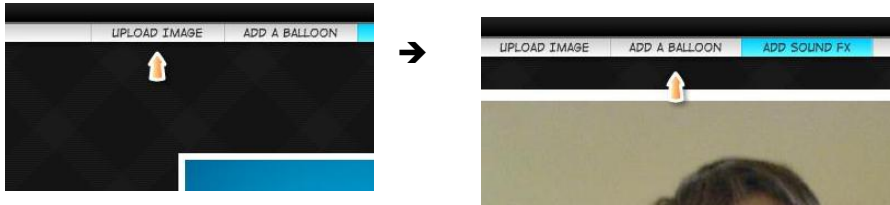
3. Wählt im Menü **Datei** → **Öffnen**, klicke auf „Desktop“, dann auf den Ordner „Fotostory“ und ladet das erste Foto hoch.



4. Bearbeitet das Foto so, dass es in die Fotostory passt. (Grösse, Farbe, Helligkeit, Kontrast)
5. Speichert nun euer neues Foto unter dem Namen Foto_1 im bereits vorhandenen Ordner *Fotostory* und fährt mit den übrigen Fotos nach der Anleitung von Punkt 3 bis 5 fort. Wenn alle Fotos nach eurem Geschmack sind, geht über zu Punkt 6.



6. Öffnet anschliessend die Webseite <http://www.superlame.com/engine.php> und klickt auf „**Upload Image**“, wählt den Ordner „Fotostory“ und klickt auf das Foto, das ihr bearbeiten wollt. Anschliessend klickt ihr auf „**Add a Balloon**“, um eine Sprechblase einzufügen.



7. Ist die Sprechblase eingefügt, könnt ihr sie beliebig verändern.
→ Fügt zu Beginn euren eigenen Text ein, passend zur Fotostory! Klickt auf „**Type here**“ und ändert den Text.

- **A oben rechts** → Verändern der Schriftart (1 Linksklick)
- **Schwaches oranges Symbol rechts** → Verändern der Sprechblasenart (1 Linksklick)
- **Starker oranger Kreis rechts** → Verändern der Sprechblasenstärke (1 Linksklick)
- **Pinkes Plus unten rechts** → Verändern der Sprechblasengrösse (Linksklick, festhalten und in die gewünschte Grösse ziehen)
- **Blaues Symbol unten links** → Verändern des Schweifes der Sprechblase
- **Kreuz oben rechts** → löschen der Sprechblase (1 Linksklick)



8. Seid ihr mit den Sprechblasen zufrieden, klickt ihr auf „**Save Image**“, anschliessend wird euch das Bild noch einmal gezeigt und ihr klickt auf „**good**“. Das Bild wird jetzt fertig angezeigt, macht nun einen Rechtsklick auf das Bild und klickt auf „Speichern unter“. Speichert das Bild im Ordner „**Fotostory**“ ab, und zwar überspeichert ihr das bereits vorhandene Foto mit dem Namen „Foto_1“



9. Fahrt nun weiter mit den restlichen Fotos anhand der Punkte 6-8. Wenn ihr alle Fotos so bearbeitet habt, wie ihr sie haben wollt, meldet euch bei der Lehrperson. Sie wird euch weitere Instruktionen geben.